

**FACHHOCHSCHULE**

**Öffentliche Vortragsreihe**

**VADUZ** – Vom 16. August bis zum 3. September findet in der Fachhochschule (FH) Liechtenstein in Vaduz die siebte CIPRA-Sommerakademie «Brennpunkt Alpen» statt. Die dreiwöchige Weiterbildung wird von CIPRA-International und der FH organisiert. Interessierte aus der Region sind herzlich eingeladen, an der öffentlichen Veranstaltungsreihe im Rahmen der Sommerakademie teilzunehmen – der Eintritt ist frei.

**Montag, 16. August, 19.30 Uhr:** «Die regionalökonomische Herausforderung» mit Martin Boesch, Titularprofessor für theoretische und angewandte Wirtschafts- und Sozialgeographie, HSG St. Gallen, Mitglied des Kuratoriums der Binding Stiftung in Schaan.

**Mittwoch, 18. August, 19 Uhr:** «Aktuelle Mobilität als Wirtschaftswahn – Die Vermenschlichung der Mobilität» mit Hermann Knoflacher, Institut für Verkehrsplanung/Strassenbau, Technische Universität Wien.

**Montag, 23. August, 19 Uhr:** «Die Alpen, ein Laboratorium für Europa» mit Bernard Debarbieux, Institut für Geographie, Universität Genf.

**Mittwoch, 25. August, 19 Uhr:** «Klimawandel im Alpenraum» mit Martin Grosjean, Nationaler Forschungsschwerpunkt NFS Klima, Universität Bern.

**Montag, 30. August, 19 Uhr:** «Praktisches Marketing für Tourismus- und Freizeitangebote» mit Willy Ziltener, zehn Jahre Kurdirektor Bad Ragaz, 14 Jahre Tourismusdirektor Lenzerheide-Valbella. Seit 1999 twz Tourismus Werkstatt Ziltener, Lenzerheide. Als selbstständiger Berater coacht und realisiert er Tourismusprojekte – vor allem in wirtschaftlich schwachen Bergregionen. (PD)

**IN KÜRZE**

**LGT: Expansion ist beschlossen**

**VADUZ/SINGAPUR** – Die LGT ist weiterhin auf Expansionskurs. Vor einigen Wochen kündigte das Volksblatt bereits an, dass die LGT eine Ausweitung ihrer Geschäftstätigkeit in Singapur anstrebe. Gerhard Walch, LGT-Direktor, erklärte nun auf Anfrage des Volksblattes, dass der Ausbau feststehe. «Im Grundsatz haben wir entschieden, dass ein kräftiger Ausbau stattfindet und eine deutliche Erhöhung der Arbeitsplatzzahl umgesetzt wird.» Das so genannte Boardmeeting hat ergeben, dass ein Ausbau sinnvoll sei, erklärte Walch gegenüber dem Volksblatt. Der Grundsatz stehe fest. Nun aber würden noch Details geklärt werden. Am 24. August wird aus diesem Grund in Singapur selbst ein weiteres Treffen stattfinden, um die Modalitäten zu klären. Ende September werde dann in Vaduz entschieden, in welchem Rahmen der Ausbau stattfinden kann. (pk)



Schäftstätigkeit in Singapur anstrebe. Gerhard Walch, LGT-Direktor, erklärte nun auf Anfrage des Volksblattes, dass der Ausbau feststehe. «Im Grundsatz haben wir entschieden, dass ein kräftiger Ausbau stattfindet und eine deutliche Erhöhung der Arbeitsplatzzahl umgesetzt wird.» Das so genannte Boardmeeting hat ergeben, dass ein Ausbau sinnvoll sei, erklärte Walch gegenüber dem Volksblatt. Der Grundsatz stehe fest. Nun aber würden noch Details geklärt werden. Am 24. August wird aus diesem Grund in Singapur selbst ein weiteres Treffen stattfinden, um die Modalitäten zu klären. Ende September werde dann in Vaduz entschieden, in welchem Rahmen der Ausbau stattfinden kann. (pk)

**Probleme mit der Frühzustellung?**

Kontaktieren Sie bitte unsere Hotline  
Tel. +423 / 239 63 53



# Robinson Crusoe lebt ...

Sommerlager 2004 der Bienle/Wölfe Vaduz und Triesen



Viel Spass hatten die Kinder von Triesen und Vaduz beim Sommerlager der Bienle/Wölfe.

**VADUZ/TRIESEN – Einsame Insel, Kannibalen, Freitag, Bambushütte und Floss – das waren die Begriffe, die den 38 Bienle und Wölfe aus Vaduz und Triesen durch den Kopf gingen, als sie am 4. Juli ins Sommerlager zum Thema «Robinson Crusoe» starteten.**

Die «einsame Insel», die sie erwartete, war zwar nicht umgeben von weiten Meeren, bot aber mit Sicht auf den Vierwaldstättersee und den Lauerzersee in Rickenbach Sz doch einiges an «Wildlife-Romantik».

Damit wir uns etwas schneller an Robinsons Leben gewöhnten, nahmen wir sogleich unsere ältesten Kleider zur Hand und machten sie tauglich für eine Woche ganz wie Robinson. Neben verschiedenen Bastelarbeiten und Spielen auf der Wiese vor dem Haus erkundeten

wir auch den Tierpark in Arth-Goldau, wo die Kinder frei umherlaufende Tiere wie z.B. Rehe streicheln konnten. Dass dies eine erste «Bärenwäsche» vonnöten machte, war klar und so begaben wir uns ins Schwimmbad, das durch unsere grosse Gruppe sogleich komplett gefüllt war!

Auch Pfadfinderisches stand auf dem Programm – am Bach vor dem Haus liessen die Kinder ihre selbst gebastelten und bemalten Schiffelein ins Wasser und wetteiferten darüber, welches wohl am schnellsten sein würde. Natürlich hatten vor allem die Buben viel Spass beim Staumauerbauen und die Leiter halfen dabei, ein grosses Wasserrad aufzustellen, das einen Dynamo und damit eine Glühlampe antrieb!

Natürlich stand auch ein grosser Ausflug auf dem Programm, der uns ins Verkehrshaus nach Luzern

führte. Die Kinder waren mit Begeisterung überall dabei, wo man aktiv etwas ausprobieren konnte wie z.B. im Studio die «Tageschau moderieren». Auch die Hin- und Rückfahrt ins Museum per Auto, Bus, Bahn und Schiff war ein Erlebnis!

Kulinarische Leckerbissen von unserem Küchenteam wie Barbecue, Schnitzel Pommes und selbst gemachter Gulasch liessen die Zeit im Nu vergehen, die neben den genannten Ausflügen mit Spielen, Fotopostenlauf und dem feierlich abgelegten Versprechen in der Nacht im dunklen Wald ausgefüllt war.

Am letzten Abend zeigten die Kinder ihr Können bei selbst eingeübten Tänzen, Sketches und Spielen, die von «Wetten dass» begleitet waren. So wurde zum Beispiel gewettet, dass alle 38 Kinder und ihre 10 Leiter im Pfadibüssl

Platz haben oder dass ein Leiter alle Namen der vielen Kinder ohne Fehler aufzagen kann – dabei gab es natürlich einiges Gelächter!

Müde, nass, aber gesund und glücklich kehrten die Kinder und ihre Leiter/-innen aus dem Lager zurück. Es war wieder einmal ein tolles Pfadilager mit vielen Erlebnissen, die hoffentlich auch nächstes Jahr wieder viele Kinder ins Lager locken! Ein grosser Dank gilt den Leitern, den motivierten Kindern und natürlich auch den Eltern, die uns stets das nötige Vertrauen und die Unterstützung entgegenbringen.

Übrigens, alle Vaduzer oder Triesener Kinder im Primarschulalter sind bei uns herzlich willkommen! Infos gibt es im Internet unter [www.pfadivaduz.li](http://www.pfadivaduz.li) (Pfadi Vaduz) oder [www.pfaditriesen.li](http://www.pfaditriesen.li) (Pfadi Triesen). (PD)

## Achtung Baustelle – Umleitung

Baustelleninformation: Landstrasse Triesen, Bereich Sonnenkreisel, Post Triesen

**VADUZ – Das Land Liechtenstein und die Gemeinde Triesen werden am Montag, 16. August, den Werkleitungsausbau und die Strassensanierung an der Landstrasse in Triesen in Angriff nehmen.**

Die Bauarbeiten umfassen den Werkleitungsausbau der Liechtensteinischen Kraftwerke sowie der

Gemeinde Triesen, die Erstellung einer Mitteltrenninsel im Bereich der Post, die Trottoirverbreiterung bei der Musikschule sowie eine komplette Belagssanierung auf dem gesamten Strassenabschnitt.

**Verkehrsführung**

Auf dem Strassenabschnitt Sonnenkreisel bis Post wird der Verkehr

einspurig (Fahrtrichtung Vaduz) geführt. Der Verkehr in Fahrtrichtung Balzers wird über den Sandhüslerweg – Im Sand – Dröschstrasse umgeleitet. Eine entsprechende Umleitung ist signalisiert.

**Busbetrieb in Fahrtrichtung Balzers**

Der Busbetrieb in Fahrtrichtung

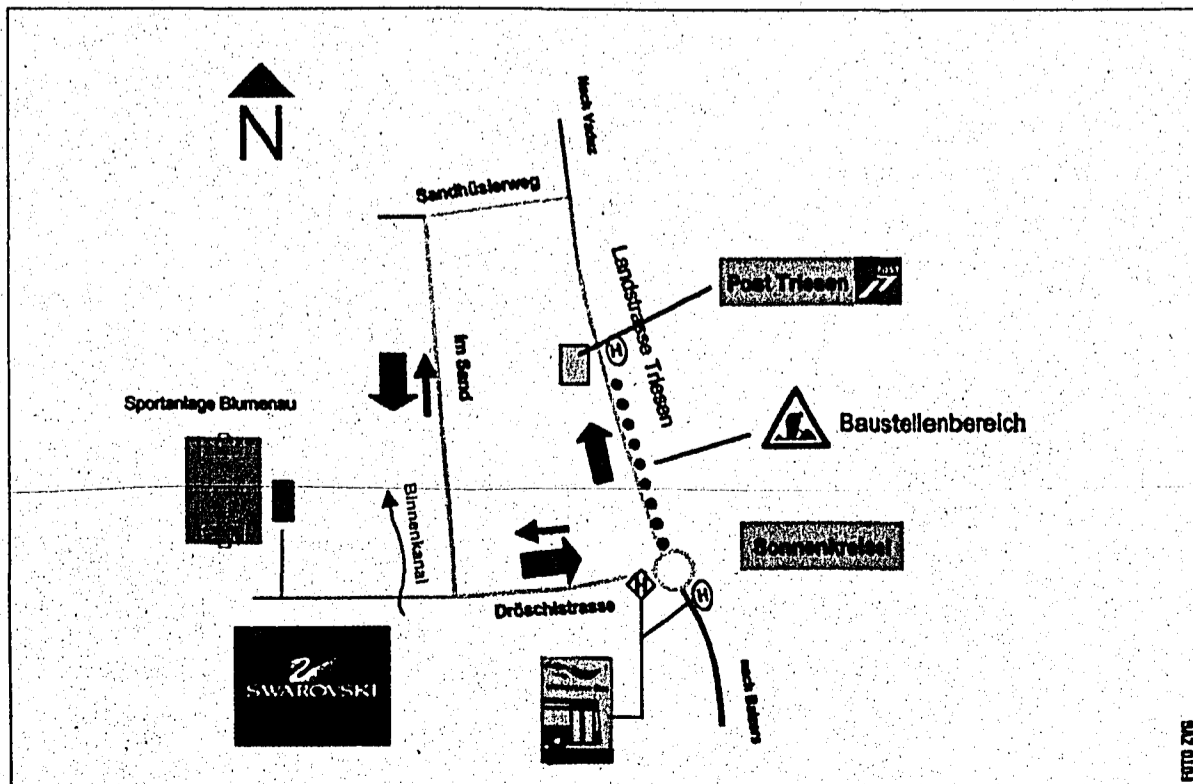
Balzers wird ebenfalls über die signalisierte Umleitungsstrecke geführt.

Die Haltestelle Post wird während der gesamten Bauzeit zum Sonnenmarkt (Dröschstrasse) verlegt. Die Haltestelle Sonnenmarkt wird in dieser Zeit aufgehoben.

**Busbetrieb in Fahrtrichtung Vaduz**

Es ergeben sich keine Änderungen an den Haltestellen bzw. an der Linienführung.

Das Tiefbauamt ist bemüht, die Arbeiten so zügig wie möglich auszuführen und hofft, den Strassenabschnitt noch im Herbst 2004 fertig stellen zu können. (paf)



Ab Montag wird der Verkehr in Triesen, wie in der Grafik ersichtlich, umgeleitet.

**ANZEIGE**

**PanAlpina Sicav**  
Alpina V

Preise vom 13. August 2004  
**Kategorie A (thesaurierend)**  
 Ausgabepreis: € 45.40  
 Rücknahmepreis: € 44.43  
**Kategorie B (ausschüttend)**  
 Ausgabepreis: € 43.50  
 Rücknahmepreis: € 42.63

Zahlstelle in Liechtenstein:  
 Swissfirst Bank (Liechtenstein) AG  
 Atrasse 61, Postfach, FL-9490 Vaduz